

STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK HAMBURG
CARL VON OSSIETZKY Von-Melle-Park 3 · D-20146 Hamburg



Titel:

Autor:

Purl: https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN1754726119_18970120

Rechteinweis und Informationen

Der Inhalt ist gemeinfrei. Das Digitalisat darf frei genutzt werden.



Zum Zwecke der Referenzierbarkeit und einem erleichterten Zugang zum Original bitten wir um folgenden Hinweis bei der Nachnutzung:

Original und digitale Bereitstellung:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
+ Signatur + Link zum Digitalisat

Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben.

Sollten Sie das Objekt in Ihrer eigenen Veröffentlichung verwenden, würden wir uns freuen, wenn Sie uns darüber informieren und uns die bibliographischen Angaben Ihrer Publikation mitteilen. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie uns zur Information sogar ein Belegexemplar der Publikation zukommen lassen können.

Kontakt für Nachfragen:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg – Carl von Ossietzky –
Von-Melle-Park 3
20146 Hamburg
auskunft@sub.uni-hamburg.de
<https://www.sub.uni-hamburg.de>

Ein furchtbares Familien drama hat sich in der Nacht in der Lindenallee 47 in Gieselsdorf ab-
 gespielt. Derselbe wohnte der 56jährige Schachspieler
 Friedrich Wilhelm Alt, der früher in St. Georg eine
 Schachzettel betriebe, die aber arm und bloß ver-
 umgte, da er in Folge seines großen Wefens
 einen Knecht nach und nach verlor. Nachdem seine
 Frau gestorben war, heirathete Alt zum zweiten
 Mal. Aus erster Ehe sind zwei Kinder vorhanden, die
 verheirathet sind. Zu der Ehe mit seiner zweiten
 Frau, die erhebdig jünger war als Alt, wurden diesem
 Knecht geboren, die künftlich am Leben und mündig
 sind. Alt eröffnete während seiner zweiten Ehe
 Schachzettel in der Lindenallee, die Anfangs sehr
 gut, später aber aus unbekanten Gründen
 abkam. Frau Alt hat nachdem gegenüber hängt
 der künftlich Gefaschlagung geflagt. Heute Morgen
 hat die künftlich Gefaschlagung vergeblich auf die Des-
 fterung des Mannes zu bewirken können. Der Hausvater
 in Kenntniz gefetzt wurde, der Hausvater
 erbeizuführen Mache, wurde, ertheilte auf die
 und die Thür der Alt'schen Wohnung im Barte
 n ließ. Zu Schachzettel hat sich die Eintretenden
 dauerndes Anblich dar. Frau Alt hat sich dem Eintretenden
 gegeben, als Zeige in dem blutigen Blut. Vor
 Spiegel im Schachzettel am Boden lag. Als
 als Zeige, durch einen Schuß in den Kopf.
 Alt scheint erst seine Frau im Bette erschossen,
 dann vor den Spiegel gefesselt und selbst durch einen
 Schuß in den Kopf getödtet zu haben. Die fchaden
 der haben von dem ganzen Vorgang nichts bemerkt.
 Mitternacht Dr. Kunze besichtigte die Leichen des
 Hausvaters, die alsdann nach der Leichenhalle
 mit wurden. Die unglücklichen Kinder sind vorerst
 jemanden untergebracht worden. Man weiß noch

häuser
wie vor nur
emarkt 48,
astrasse 48.

Beilage zum Hamburger Echo Nr. 16.

Wittwoch, den 20. Januar 1897.

Redaktion und Expedition: Hamburg, Große Theaterstraße 44. — Verantwortlicher Redakteur: Gustav Wabersky in Hamburg.

Partei-Nachrichten.

8. Aelter rheinischer Parteitag. Essen, 17. Januar. Heute fand hier im festlich geschmückten Saale des Volkstheaters der achte rheinische Parteitag statt. Der Bericht des Agitationskomitees konstatierte einen erfreulichen Fortgang der Arbeiterbewegung im Rheinlande, namentlich auch in den so überaus schwer zu bearbeitenden, vom Zentrum besetzten Gebieten. Den diesjährigen Parteitag beschäftigten vor allen Dingen zwei Punkte: die Stellung der Rheinprovinz in zwei Agitationsbezirke und die — Solinger Angelegenheiten. Die erste Frage hatte bereits auf dem vorigen Parteitag zur Beratung gelangt, der auf Teilung der Rheinprovinz in zwei Agitationsbezirke die Beschlüsse der Parteitagung waren. Die Rheinprovinz wurde in zwei Agitationsbezirke geteilt, nämlich in den Agitationsbezirk Düsseldorf und den Agitationsbezirk Köln. Der Agitationsbezirk Düsseldorf bildet den einen und bleibt unter dem bisherigen rheinischen Agitationskomitee in Elberfeld; die Rheinprovinz bildet den anderen Agitationsbezirk. — Die Rheinprovinz hat sich der Partei und der Rheinprovinz gegenüber so oft der Fall war, mit den Solinger Streitigkeiten abgegeben. Wie sich die Partei erinnern werden, war auf dem vorigen Parteitag, der in Solingen stattfand, die Unmöglichkeit der Einigung der Solinger Arbeiter mit der Partei. Die Partei hat sich der Rheinprovinz gegenüber so oft der Fall war, mit den Solinger Streitigkeiten abgegeben. Wie sich die Partei erinnern werden, war auf dem vorigen Parteitag, der in Solingen stattfand, die Unmöglichkeit der Einigung der Solinger Arbeiter mit der Partei.

lage der Arbeiter haben. Die Rheinprovinz sollte hauptsächlich dem Rheinischen Arbeiterverbande gelten, weil die Fabrikanten glauben, die nichtorganisierten Arbeiter seien ihnen von selbst wieder zu. Die Rheinprovinz sollte hauptsächlich dem Rheinischen Arbeiterverbande gelten, weil die Fabrikanten glauben, die nichtorganisierten Arbeiter seien ihnen von selbst wieder zu. Die Rheinprovinz sollte hauptsächlich dem Rheinischen Arbeiterverbande gelten, weil die Fabrikanten glauben, die nichtorganisierten Arbeiter seien ihnen von selbst wieder zu.

Achtung, Arbeiter! Die Rheinprovinz sollte hauptsächlich dem Rheinischen Arbeiterverbande gelten, weil die Fabrikanten glauben, die nichtorganisierten Arbeiter seien ihnen von selbst wieder zu. Die Rheinprovinz sollte hauptsächlich dem Rheinischen Arbeiterverbande gelten, weil die Fabrikanten glauben, die nichtorganisierten Arbeiter seien ihnen von selbst wieder zu.

Tages-Bericht.

Am 19. Januar.

Die öffentlichen Versammlungen, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

werden, daß er gewillt hat. An den Streitigkeiten gegen den Jagdausschuss hat er sich nicht beteiligt, sondern hat, als Jäger und Kell, sich mit einander in's Handgemenge gegeben. Die Jagdausschüsse sind von dem Jagdausschuss getrennt worden. Die Jagdausschüsse sind von dem Jagdausschuss getrennt worden. Die Jagdausschüsse sind von dem Jagdausschuss getrennt worden.

Am 19. Januar. Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

hängigen Arbeiter Kündigungen stattgefunden, in der Angabe der Arbeiter nicht einmal in dem prozentualen Verhältnis wie bei den als Mitstreitende bekannten Arbeitern, während man nach dem vor dem Einigungsamt abgegebenen Berichten der Arbeiter-Gesellschaft hätte annehmen müssen, daß, um diesem einmütigen Urteil zu entsprechen, gerade umgekehrt verfahren worden wäre. Werden wirklich die Arbeiter nur in dem Mangel an Arbeit den Grund zu der Massenentlassung erblicken können? Reineswegs. Man wird in der mehrheitigen Ansicht der Arbeiter (sollte es nicht gerade das Gegenteil sein) gefestigt werden, wenn sie nicht gerade das Gegenteil ist, daß die Arbeiter nur in dem Mangel an Arbeit den Grund zu der Massenentlassung erblicken können? Reineswegs. Man wird in der mehrheitigen Ansicht der Arbeiter (sollte es nicht gerade das Gegenteil sein) gefestigt werden, wenn sie nicht gerade das Gegenteil ist.

Am 19. Januar. Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

abteilung, die sich an der Waise im Jahre 1896 beteiligt hat. In Folge dieses Unfalls wurde der ganze Verein als ein politischer angesehen und der Vorsteher für verpflichtet erachtet, den Verein ordnungsmäßig anzunehmen. Durch den Vortrag von sozialdemokratischen Rednern haben die Mitglieder der Vereinigungsbildung nach Ansicht der Staatsanwaltschaft „bewußt“, Gefährdung des öffentlichen Friedens zu veranlassen, in ihrer politischen Richtung zu ändern und zu erwecken. Gegen diese Entscheidung der Angelegenheit hat die Staatsanwaltschaft in der Sache gegen die Waise im Jahre 1896 eine Verurteilung ausgesprochen; erst durch seine Teilnahme an der Waise im Jahre 1896 sei er ein politischer Verein geworden. (1) Man mehr je nach der Angelegenheit verpflichtet gewesen, binnen drei Tagen nach dieser Veränderung ein Mitgliederverzeichnis nebst Statuten der Vereinigungsbildung einzureichen. Da dies aber nicht geschehen sei, so habe sich der Verein als politischer Verein betrachtet.

Am 19. Januar. Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Die öffentliche Versammlung, welche gestern Abend in Koppelmanns Salon in Altona und bei Kell in Oltenen stattfanden, und sich mit dem Streit der Solinger Arbeiter und der Partei beschäftigten, waren sehr zahlreich besucht. In der Altonaer Versammlung hatte Herr Kell die Rede gehalten. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter. Er sprach über die Lage der Partei und die Solinger Arbeiter.

Jeder Parteigenosse, jeder Arbeiter und Arbeiterfreund unterstütze die streikenden Hafenarbeiter!

Die Sonne.

Roman von Anton v. Persall-Schiller.

(Nachdruck verboten.)

Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen. Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen. Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen.

Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen. Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen. Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen.

Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen. Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen. Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen.

Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen. Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen. Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen.

Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen. Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen. Er konnte ja schon lange mit seinem kranken Blick die Dämmerung der Welt in seinen Augen sehen, oft fühlte er sich selbst in seinen Augen.

Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen,
Zöllner, Winterhude. — Fabrikarbeiter 23, Alto
Ottenien, bei Rod, G. Rahnke.
Freitag, den 28. Januar, Abends 8½ Uhr: **Die
Winterhude-Gymnastik**, bei Zöllner, Winterhude.
Öffentliche Versammlung der sozialdemo-
kratischen Partei, bei Rühb, Bahrendstr. 134, Otten-
ien. — Abends 9 Uhr: **Wiener Verein**, im Restau-
rant „Zum Löwen“, Jungfernstieg 40.
Dienstag, den 26. Januar, Abends 9½ Uhr: **Die
Hiere und Friseur**, bei Hambach, Holstenplatz 12.
Krankentafeln:
Mittwoch, den 20. Januar, Abends 8½ Uhr:
Schneidmacher, Feinle Samberg, bei Klages, Al-
teyer.